

WER bezahlt bei Euch die ÜBUNGSHEFTE/ARBEITSHEFTE?

Beitrag von „pauline1“ vom 20. August 2010 10:42

Ich habe die Frage beim THEMA RECHENHEFTE weiter unten schon einmal gestellt, denke aber, dass sie dort etwas "verloren" gegangen ist.

Würd mich sehr freuen, wenn ihr Eure Erfahrungen mit der Anschaffung von Übungsheften bzgl der Kostenübernahme kurz schildern könntet.

WER bezahlt bei Euch die ÜBUNGSHEFTE/ARBEITSHEFTE???
Und WIEVIELE Hefte habt ihr so?

Wir in NRW haben einen festen Elternanteil (15€) , den unser MatheBUCH schon sprengt und deshalb jedes Jahr von der Schulkonferenz abgesegnet werden muss.

Die Schule stellt jedem Schüler das dazu passende Arbeitsheft als Verbrauchmaterial.

Weitere ÜBUNGSHEFTE in Mathe oder gar anderen Fächern sind nicht mehr im Etat.

Die Schule stellt weiterhin jedem Schüler eine Deutschbuch zur Ausleihe, und für Sachunterricht, Englisch und Musik haben wir pro Jahrgangsstufe EINEN Klassensatz, den wir mit der Parallelklasse teilen, diese Bücher verbleiben stets in der Schule.

Kopien sind bei uns begrenzt, die Stadt ist notorisch pleite und steckt seit Jahren im Nothaushalt.

Die Eltern kaufen Blöcke und Hefte, sowie Stifte und Kunstmaterial.

Fragen nach Möglichkeiten ABs für die Schüler von Eltern zu kopieren... SIND BEI MIR AUFGRUND DES SOZIALEN HINTERGRUNDES leider fehl geschlagen, Arbeitslose, Zeitarbeiter oder Angestellte können zumeist schwer in einer Firma KOPIEN machen, auch wenn einige mehr als gern helfen würden...

Ich mache KOPIEN aus meiner Not heraus OFT, ÖFTER und SEHR HÄUFIG privat von meinem Drucker....mit meinem Papier...

Bittet ihr die Eltern weitere ARBEITS-/ ÜBUNGSHefte zu bezahlen?

Wie ist das rechtlich?

Was wenn das gar nicht alle finanzell können?

Wie viel müssen die Eltern bei Euch für Bücher zahlen?